



Analysenergebnisse des Trinkwassers in der Stadt Radebeul: Durchschnittswerte 2024

Parameter	Einheit	Wasserwerk Coschütz	Wasserwerk Rödern	Grenzwert ¹⁾ nach TrinkwV
Wassertemperatur bei Entnahme	°C	9,3	12,0	-
Koloniezahl bei 22°C	/ 1ml	0	0	100 ²⁾
Koloniezahl bei 36°C	/ 1ml	0	0	100 ²⁾
Coliforme Bakterien (colilert)	/ 100ml	0	0	0,0
Escherichia coli (colilert)	/ 100ml	0	0	0,0
Clostridium perfringens	/ 100ml	0	0	0
Enterokokken	/ 100ml	0	0	0
Freies Chlor	mg/l	<0,03	<0,3	0,3
Chlor gesamt	mg/l	0,09		-
Trübung	FNU	0,14	0,11	1,0
SAK / 254 nm	1/m	3,27	3,85	-
SAK / 436 nm (Färbung)	1/m	0,07	0,08	0,5
Oxidierbarkeit	mg/l	1,8		5,0
TOC	mg/l	1,8	2,6	-
Sauerstoff	mg/l	9,6	10	-
pH-Wert		8,10	8,41	6,5 - 9,5
pH-Wert der CaCO ₃ -Sättigung	8,23	8,22	8,29	-
Sättigungs-Index		-0,03	0,26	-
Calcitlösekapazität	mg/l	0,2	-2,1	5,0
Elektrische Leitfähigkeit bei 25°C	µS/cm	242	357	2790
Säurekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,0	0,02	-
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	1,28	1,47	-
Basenkapazität bis pH 4,3	mmol/l	0,00	0,00	-
Basenkapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,02	0,00	-
Gesamthärte	°dH	5,6	5,3	-
Härtebereich nach WRMG ³⁾		weich	weich	-
Karbonathärte	°dH	3,6	4,1	-
Nichtkarbonathärte	°dH	2,0		-
Calcium	mg/l	35,7	27,3	-
Magnesium	mg/l	2,70	6,38	-
Kalium	mg/l	1,37		-
Natrium	mg/l	8,		200
Eisen gesamt	mg/l	<0,020	<0,020	0,2
Mangan	mg/l	<0,005	<0,005	0,05
Aluminium	mg/l	0,020	<0,020	0,2
Ammonium	mg/l	<0,050	<0,050	0,5
Nitrit	mg/l	<0,010		0,1
Nitrat	mg/l	11,4		50
Chlorid	mg/l	14,3		250
Sulfat	mg/l	25,4		250
ortho-Phosphat	mg/l	<0,010		-

Parameter	Einheit	Wasserwerk Coschütz	Wasserwerk Rödern	Grenzwert ¹⁾ nach TrinkwV
Fluorid	mg/l	<0,15		1,5
Cyanid gesamt	mg/l	<0,0020		0,05
Bromat	mg/l	<0,10		0,01
Silikat	mg/l	5,9		-
Summe Kationenäquivalente	mmol/l	2,41		-
Summe Anionenäquivalente	mmol/l	2,40		-
Bor	mg/l	0,010		1
Blei	µg/l	<1,0		10
Chrom	µg/l	0,10		50
Nickel	µg/l	<2,0		20
Antimon	µg/l	<0,30		5
Cadmium	µg/l	0,35		3
Selen	µg/l	<0,50		10
Arsen	µg/l	<0,50		10
Quecksilber	µg/l	<0,100		1
Kupfer	mg/l	0,002		2
Zink	mg/l	0,017		-
Uran	µg/l	<0,1	<0,1	10

THM

Chloroform	µg/l	6,3	8,4	-
Bromdichlormethan	µg/l	2,2	4,2	-
Bromoform	µg/l	<0,1	0,3	-
Summe THM	µg/l	8,9	14,9	50

LHKW

Tetrachlorethen	µg/l	<0,1	<0,1	-
Trichlorethen	µg/l	<0,1	<0,1	-
Summe Tetra- und Trichlorethen	µg/l	n.b.	n.b.	10

CKW

1,2-Dichlorethan	µg/l	<0,1	<0,1	3,0
------------------	------	------	------	-----

PAK

Benzo(a)pyren	ng/l	<2	<1	10
Summe PAK nach TrinkwV ⁴⁾	ng/l	n.b.	n.b.	100

PBSM

Summe PBSM	ng/l	n.b.	n.b.	500
------------	------	------	------	-----

Erläuterungen:

TOC = organisch gebundener Kohlenstoff

SAK = spektraler Absorptionskoeffizient

THM = Trihalogenmethane

LHKW = Leichtflüchtige Halogenkohlenwasserstoffe

CKW = chlorierte Kohlenwasserstoffe

PAK = Polycyclische aromatische Kohlenwasserstoffe

PBSM = Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte

n.b. = nicht bestimmbar

1) nach TrinkwV 2001 in der am 26.11.2015 in Kraft getretenen Fassung vom 18.11.2015

2) nach TrinkwV Anlage 5 Teil I Buchstabe d Doppelbuchstabe bb

3) Härtebereich nach Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WMRG)

4) Summe der Messwerte nach TrinkwV 2001: Benzo-(b)-fluoranthen, Benzo-(k)-fluoranthen, Benzo-(ghi)-perylen und Indeno-(1,2,3-cd)-pyren

Information Ihres Wasserversorgers



Trinkwasserqualität und verwendete Zusatzstoffe

Von unserem Wasserlieferanten, der Wasserversorgung Brockwitz-Rödern GmbH, erhielten wir folgende Informationen zu den chemisch-physikalischen Parametern des Trinkwassers:

Die zentrale Trinkwasserversorgung in der Stadt Radebeul erfolgt durch die Einspeisung von Wasser aus dem Wasserwerk Coschütz.

Damit das gelieferte Trinkwasser in allen Qualitätsparametern der Trinkwasserverordnung vom 21.05.2001 entspricht, werden zur Aufbereitung des Rohwassers Zusatzstoffe im Wasserwerk eingesetzt.

Wasserwerk Coschütz (Wasserprobe vom 10.06.2024)

- Brandkalk und CO₂ zur pH-Stabilisierung
- Aluminiumsulfat zur Flockung
- Chlor und Chlordioxid zur Desinfektion

Die Gesamthärte des im Wasserwerk Coschütz aufbereiteten Trinkwassers liegt mit 5,6° dH im Härtebereich „weich“.

Die zentrale Trinkwasserversorgung, insbesondere in Wahnsdorf, erfolgt durch die Einspeisung von Wasser aus dem Wasserwerk Rödern und dem Wasserwerk Coschütz.

Wasserwerk Rödern (Wasserprobe vom 14.05.2024)

- Natriumhydroxid zur pH-Stabilisierung
- Aluminiumsulfat zur Flockung
- Chlorgas zur Desinfektion

Die Gesamthärte des im Wasserwerk Rödern aufbereiteten Trinkwassers liegt mit 5,3° dH im Härtebereich „weich“.

Gemäß Trinkwasserverordnung § 16 Abs. 4 sind die Wasserversorgungsunternehmen verpflichtet, die bei der Wasseraufbereitung im Wasserwerk verwendeten Zusatzstoffe bekannt zu geben.

Die aktuelle Trinkwasseranalyse 2024 finden Sie ebenfalls auf unserer Internetseite www.wsr-radebeul.de.

Ihre WSR GmbH